

Sport-Thieme Mini-Handballtor 3x1,60 m

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!

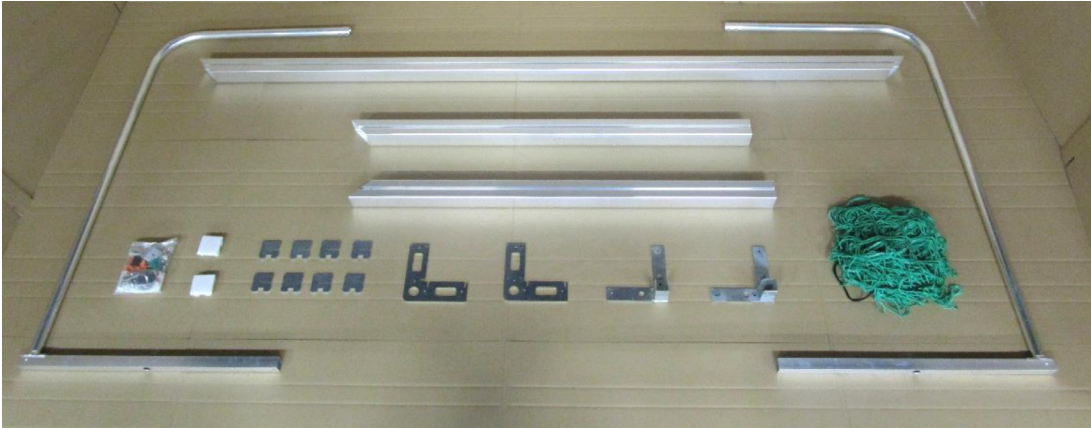
Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben, erhalten Sie im Folgenden wichtige Hinweise für die Sicherheit sowie den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. Lesen Sie bitte diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Montage bzw. Nutzung beginnen.



1. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie den nachfolgend angegebenen Inhalt auf Vollständigkeit bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

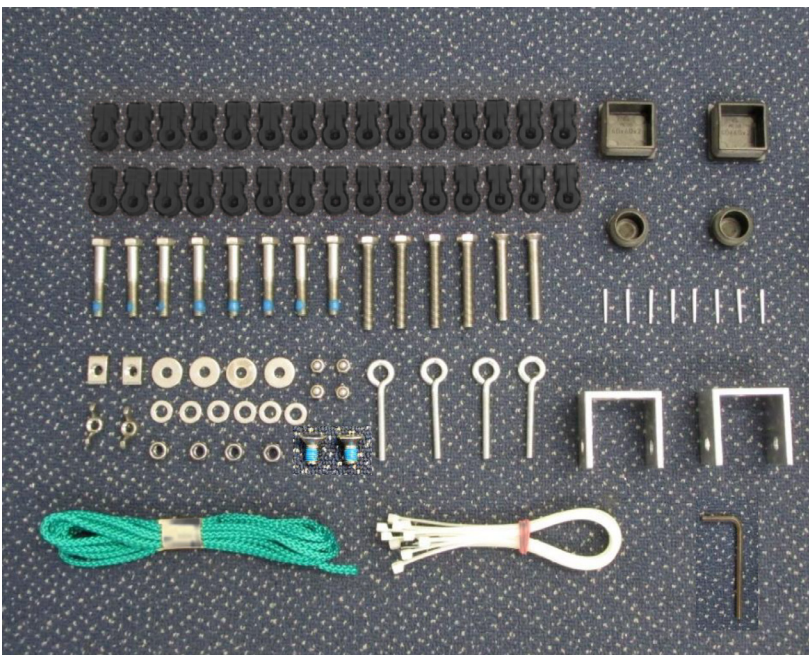
Die angegebenen Mengen in den Stücklisten beziehen sich auf 1 Stück Street-Soccer-Tor. Bei paarweiser Lieferung ist jeweils die doppelte Menge enthalten.



Inhalt:

1x Latte, Profil 80 x 80 mm
2x Pfosten, Profil 80 x 80 mm
2x Netzbügel
1x Netz

2x Eckwinkel mit angeschweißtem Scharnier
2x Stahl-Eckverbinder
8x Stahl-Aufsteckplatte für Eckverbinder
2x Pfostenverschlusskappe
1x Zubehörbeutel



Inhalt Zubehörbeutel:

2x Scharnier aus U-Profil
4x Maschinenschraube M8 x 60, DIN 933
2x Senkschraube mit Schlitz M8 x 60, DIN 963
6x Unterlegscheibe Ø 8,4 mm, DIN 125
4x Unterlegscheibe Ø 7,4 mm, DIN 9021
2x Sicherungs-Senkschraube mit Innensechskant M8 x 16, DIN 7991
8x Sicherungs-Sechskantschraube M8 x 50, DIN 931
4x Selbstsichernde Mutter M8, DIN 985
4x Selbstsichernde Hutmutter M6, DIN 986
2x Flügelmutter M8, DIN 315

4x Gewindingöse M6 x 50
2x Einsteckmutter M8, 20 mm
8x Steckerstift
30x Sicherheits-System-Netzhalter
2x Kunststoffstopfen Ø 28mm, schwarz
2x Kunststoffkappe 40 x 40 mm, schwarz
10x Kabelbinder
1x Befestigungsschnur für Netz
1x Sechskant-Winkelschraubendreher SW5, DIN 911, schwarz
1x Montageanleitung

2. Montage des Tores

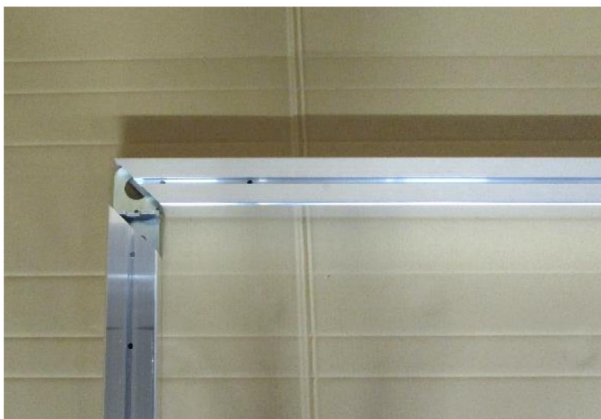
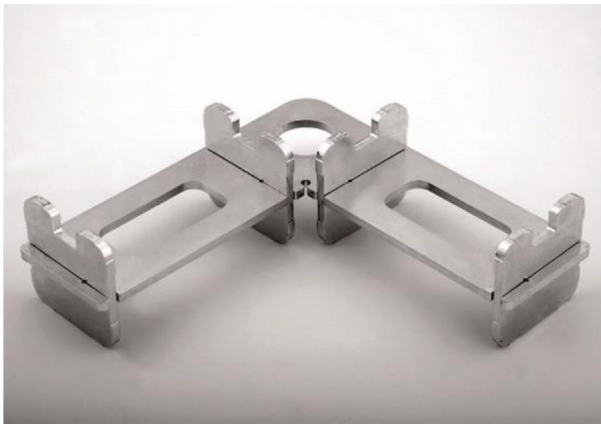
Zur Montage werden folgende Werkzeuge/Hilfsmittel benötigt:

- 2 Ring-/Maulschlüssel 13 mm
- 1 Ring-/Maulschlüssel 10 mm
- 1 Gummihammer/Hammer
- 1 Bohrer Ø 1,5 mm (zum Vorbohren)
- 1 Schlitz-Schraubendreher
- 1 Schere oder Messer (zum Kürzen der Kabelbinder)

Wir empfehlen die Montage auf dem Rasen oder einer geeigneten Unterlage vorzunehmen, damit die Profile nicht zerkratzen!

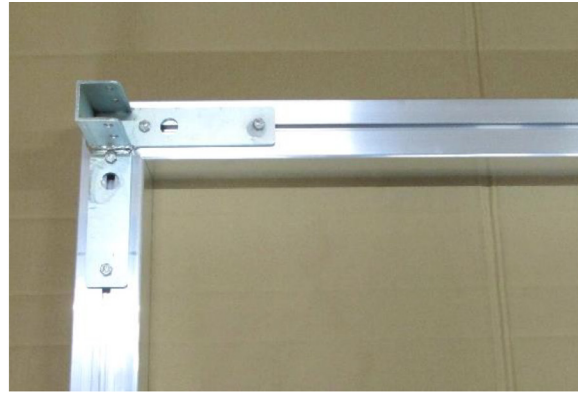
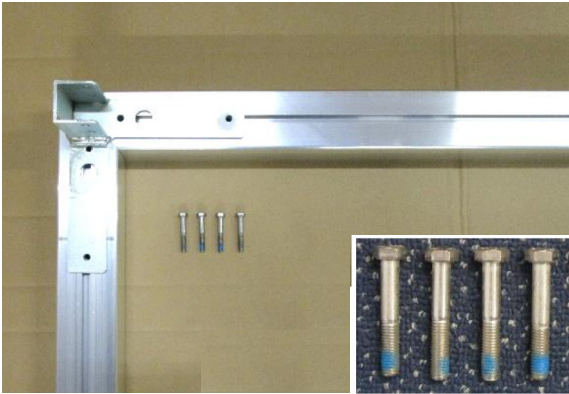
a) Montage Latte/Pfosten:

Die Latte und die beiden Pfosten flach auf den Boden legen, sodass die Nut nach oben zeigt und die Gehrungen aneinander liegen. Je 4 Stck. Aufsteckplatten auf einen Stahl-Eckverbinder stecken (siehe 1. Foto unten links). Dann die Latte und den Pfosten auf den Stahl-Eckverbinder stecken (siehe Fotos unten).



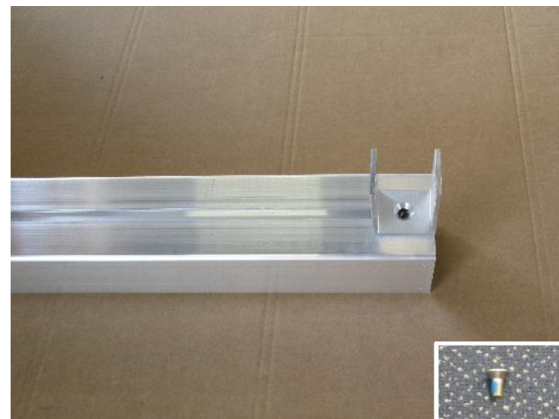
b) Montage Stahl-Scharnier oben:

Jeweils 1 Stck. Stahl-Scharnier/Winkel auf die Ecke der Latte-/Pfostenkonstruktion legen, sodass die Bohrungen übereinander liegen. Die offene Seite des U-Profils muss dabei zur Torinnenseite zeigen (siehe Foto unten links). Dann 4 Stck. Sicherungs-Sechskantschrauben M8 x 50, DIN 931 durch die Bohrungen stecken und befestigen (siehe Foto unten rechts). Die Torecke ausrichten und alle Schrauben fest anziehen.



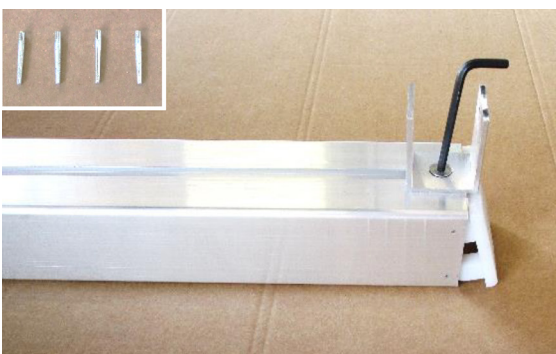
c) Montage Scharnier unten:

Zur Befestigung des unteren Scharniers jeweils 1 Stck. Einsteckmutter 20 mm, M 8 von unten (Pfostenende) in die Nut des Pfostens stecken. Unteres Scharnier aus U-Profil mit 1 Stck. Befestigungsbohrung auflegen (siehe Fotos unten). Dabei unbedingt beachten, dass die angesenkte Bohrung zum Pfostenende zeigt. Einsteckmutter 20 mm, M 8 unter die Bohrung im Scharnier schieben und Scharnier mit Sicherungs-Senkschraube M8 x16, DIN 7991 lose am Pfosten befestigen.



d) Montage Pfostenverschlusskappe:

Die Pfostenverschlusskappe jeweils in das offene Ende des Pfostens stecken (siehe Foto unten links). Die Kunststoffstege der Verschlusskappe durch die werkseitig angebrachten Bohrungen im Pfosten mit einem 1,5 mm Bohrer aufbohren. Danach die Steckerstifte mit einem Hammer/Gummihammer eintreiben (siehe Foto unten rechts). Anschließend unteres Scharnier ausrichten und Befestigungsschraube fest anziehen. Dabei darauf achten, dass das Scharnier unten bündig mit der Pfostenverschlusskappe abschließen muss.



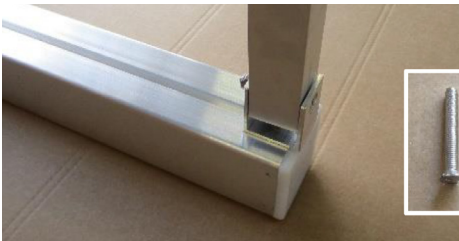
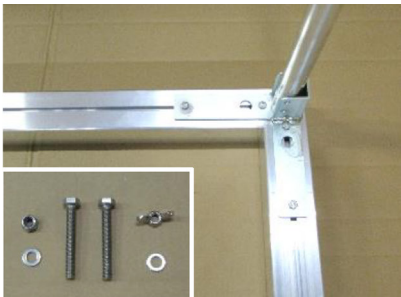


e) Montage Netzbügel:

Netzbügel in die Scharniere einfügen. Dabei darauf achten, dass das Ende des Netzbügels mit 2 Bohrungen (Rundrohr) in das obere Scharnier und das Ende mit 1 Bohrung (Quadratrohr) in das untere Scharnier gesteckt wird. Den Bügel so in die Scharniere stecken, dass die Bohrungen jeweils deckungsgleich mit den Bohrungen in den Scharnieren sind.

f) Befestigung des Netzbügels am oberen Scharnier:

Sechskantschraube DIN 933, M8 x 60 von oben durch die 1. Bohrung (von Latte / Pfosten gesehen) in Scharnier und Bügel stecken. An der Scharnierunterseite Unterlegscheibe DIN 125, Ø 8,4 mm aufstecken, selbstsichernde Mutter DIN 985, M8 aufdrehen und diese nur so fest anziehen, dass der Netzbügel sich noch klappen lässt (siehe Foto unten Mitte). Nun den Netzbügel nach außen drücken. Sechskantschraube DIN 933, M 8 x 60 von oben durch die 2. Bohrung des oberen Scharniers und des Bügels stecken. An der Scharnierunterseite Unterlegscheibe DIN 125, Ø 8,4 aufstecken und Flügelmutter DIN 315, M 8 aufdrehen (siehe Foto unten rechts).



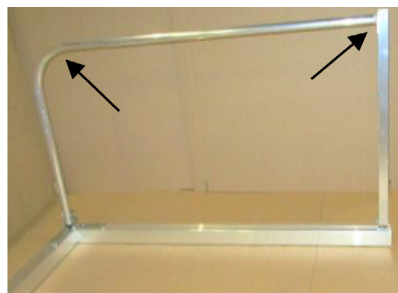
g) Befestigung des Netzbügels am unteren Scharnier:

Senkkopf-Schlitzschraube DIN 963, M 8 x 60 von unten durch Scharnier und Bügel stecken. An der Scharnieroberseite Unterlegscheibe DIN 125, Ø 8,4 mm aufstecken, selbstsichernde Mutter DIN 985, M 8 aufdrehen und diese ebenfalls nur so fest anziehen, dass der Netzbügel sich noch klappen lässt.



h) Montage Kunststoffkappen:

In die Netzbügelenden (Quadratrohr hinten) jeweils 1 Stck. Kunststoffkappe 40 x 40 mm eintreiben.



i)

Gewindingösen M 6 x 50 durch die Bohrungen des Netzbügels stecken (Positionsiehe Foto unten rechts) und mit Unterlegscheibe DIN 9021, 7,4 x 22 und selbstsichernder Hutmutter DIN 986, M 6 befestigen. Dabei darauf achten, dass die Ösen zur Innenseite zeigen.

3. Montage des Netzes

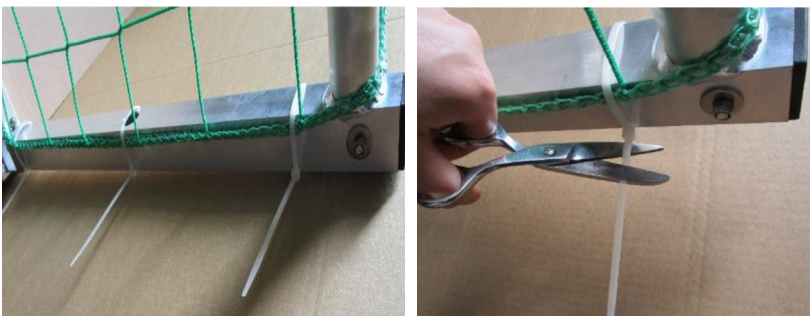
- a) Zunächst müssen die Netzhalter an der Randleine des Netzes montiert werden. Dafür die Netzhalter etwas aufbiegen und Randleine in die Ösen drücken. Wir empfehlen folgende gleichmäßige Verteilung der Netzhalter.

Latte : 16 Stück

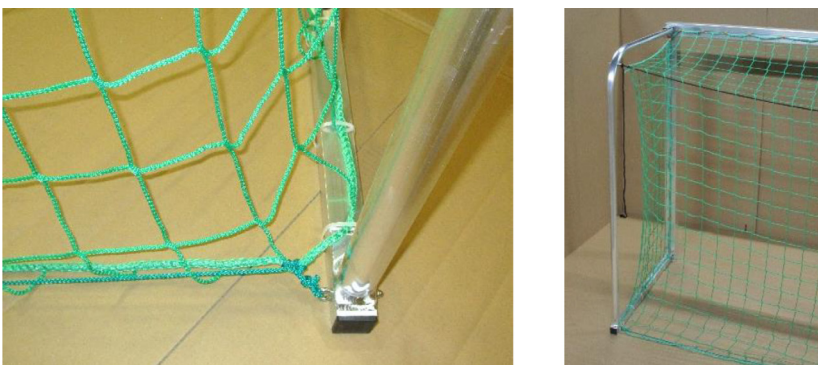
Pfosten : je 7 Stück



- b) Nach erfolgter Montage aller Netzhalter das Netz an der Torkonstruktion befestigen Netzhalter in die Netzhakenschiene stecken und um 90° drehen. Hierzu ggf. einen dünnen Schraubenzieher verwenden.



- c) Netz im Bereich der Netzbügel unten (Holme) an jeder Seite mit 5 Stück Kabelbindern befestigen. Überstehende Enden der Kabelbinder einkürzen.



- d) Das Ende der im Lieferumfang enthaltenen Schnur unten am Holm an einer Gewindingöse befestigen und gut verknoten. Schnur durch die Netzmaschen ziehen und an der 2. Gewindingöse gegenüber befestigen und gut verknoten.

- e) Die Demontage der Netze erfolgt ebenfalls durch eine 90°- Drehung der Netzhalter. Hierzu ggf. einen dünnen Schraubenzieher verwenden.

4. Aufbewahrung des Tores

Zur raumsparenden Aufbewahrung des Tores an den oberen Scharnieren die Flügelmuttern lösen und Schrauben entfernen. Nun können die Netzbügel eingeklappt werden.

Damit die Schrauben und Flügelmuttern nicht verloren gehen diese unbedingt wieder in die 2. Bohrungen der oberen Scharniere leicht eindrehen.

5. Bodenverankerung

Im Bereich der beiden Bodenholme ist das Tor mit jeweils einer 25mm Bohrung versehen. Diese Bohrungen dienen zur Fixierung der vorgeschriebenen Bodenverankerung des Tores. Hierzu sind, je nach Untergrund, verschiedene Systeme im Handel erhältlich (siehe Sport-Thieme Zubehör). Bodenverankerungen gehören nicht zum Lieferumfang des Tores. Die Verwendung des Tores ohne entsprechende Verankerung erfolgt auf eigene Gefahr.

Sollten Sie kein Verankerungssystem verwenden, so sind beide Bohrungen aus Sicherheitsgründen mit den mitgelieferten Kunststoffkappen zu verschließen. Bitte benutzen Sie dafür gegebenenfalls einen Gummihammer.

6. Wartung, Pflege, Sicherheitshinweise, Lagerung



Dieses Tor ist ausschließlich für Fußball konstruiert und für keine andere Verwendung. Prüfen Sie vor Benutzung dieses Produktes, ob alle Verbindungen fest angezogen sind, und prüfen Sie dies später wiederholt.

Das Tor muss jederzeit gegen Umkippen gesichert werden. Netz oder den Torrahmen nicht beklettern. Es dürfen keine Anbauten/Zusätze, die die Sicherheit des Tores grundsätzlich beeinträchtigen könnten, an den Teilen des Torrahmens angebracht werden (gem. EN-Norm 16579).

Kontrollieren Sie die Schraubverbindungen regelmäßig auf ihren festen Sitz. Prüfen Sie die Komponenten auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.

Hinweis: Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben.

Um Beschädigungen und Missbrauch zu verhindern, sind Tore bei Nichtgebrauch unbedingt aufrecht und gesichert zu lagern.

Zur Reinigung der Oberflächen nur Wasser, keinen Alkohol oder aggressive Chemikalien verwenden!